

Rotary Club Wien feiert 100-jähriges Jubiläum "BILD"

ID: LCG25159 | 10.06.2025 | Kunde: Rotary Club Wien | Ressort: Chronik Österreich | Medieninformation

Ein Jahrhundert im Zeichen des Engagements: Der glanzvolle Jubiläumsabend am 5. Juni 2025 ehrte den ältesten Rotary Club Österreichs und versammelte prominente Gäste aus Wirtschaft, Wissenschaft, Diplomatie und Kultur.

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#) : © leisure communications/ Roland Rudolph

Wien (LCG) – In der festlichen Kulisse des Gartenpalais Liechtenstein kamen am Donnerstagabend rund 300 geladene Gäste zusammen, um das 100-jährige Jubiläum des Rotary Club Wien zu feiern. Dabei wurde nicht nur das langjährige Bestehen des Clubs gewürdigt, sondern auch der Blick in die Zukunft gerichtet: auf kommende Projekte, internationale Zusammenarbeit und den fortwährenden Einsatz für humanitäre Ziele.

„Seit bereits hundert Jahren steht der Rotary Club Wien für Gemeinwohl, globalen Dialog und zivilgesellschaftliches Engagement“, freut sich Clubpräsident **Andreas Blaschke**. „Dieses besondere Jubiläum ist Anlass zur Rückschau, zugleich aber auch ein Auftrag für die kommenden Generationen!“

Visionen für die Zukunft

Nach der offiziellen Begrüßung durch den amtierenden Präsidenten **Andreas Blaschke** würdigte **Erika Krenn-Neuwirth**, Governorin des Rotary-Distrikts 1910, die Rolle des Clubs als Brückenbauer in einer zunehmend fragmentierten Welt. Der Abend setzte darüber

hinaus inhaltliche wie emotionale Akzente – etwa mit der Festrede von **Helga Rabl-Stadler**, langjährige Präsidentin der Salzburger Festspiele, die angesichts der aktuellen politischen und gesellschaftlichen Herausforderungen einmahnte, die Wertehaltung von Rotary einzubringen und einen Diskurs in Gang zu setzen.

Einen besonders bewegenden Moment bot zudem der Beitrag des Polio-Überlebenden **Johann Fellingner**. Im großen Kontext der Rotary-Initiative „End Polio Now“ stellte seine persönliche Geschichte einen eindrucksvollen Beweis dar, wie ein Leben trotz Beeinträchtigung gelingen kann.

Historie trifft Gegenwart

Im Anschluss präsentierte **Oliver Rathkolb** die neue Festschrift „100 Jahre Rotary Club Wien“, deren Grundlage das jüngst entdeckte, lückenlos erhaltene Clubarchiv bildet. Die Gäste erhielten faszinierende Einblicke in die gesellschaftliche Bedeutung des Clubs – von den Anfängen in der Zwischenkriegszeit bis hin zur digital vernetzten Gegenwart.

Auch die junge Generation kam zu Wort: Im sogenannten „Generationendialog“ teilten junge Rotarier ihre Ideen für ein solidarisches Morgen – ein starkes Signal, dass die rotarische Bewegung nicht im Rückspiegel lebt, sondern sich den Herausforderungen von heute aktiv stellt. Ein Beispiel dafür: die Initiative „100 Jahre – 100 Projekte“, ins Leben gerufen von **Thomas Gangl**, die Projekte in Bildung, Gesundheit und sozialer Teilhabe unterstützt – ganz im Sinne der rotarischen Maxime „Service Above Self“.

Prominentes Schaulaufen im Gartenpalais Liechtenstein

Der Abend wurde zum lebendigen Forum für Austausch und Begegnung zwischen führenden Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Diplomatie und Kultur – darunter **Jan von Arnim** (Universität für Musik und darstellende Kunst Wien), **Michael Artaker** (Artaker IT), **Ewald Aschauer** (Wirtschaftsuniversität Wien), **Martin Böhm** (Dorotheum), **Emil Brix** (Diplomatische Akademie Wien), **Walter Feichtinger** (Center for Strategic Analysis), **Gabriel Felbermayr** (Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung), **Bernhard Felderer** (Ökonom), **Thomas Gangl** (arcTrust), **Siegfried Kasper** (Medizinische Universität Wien), **Birgit Kuras** (HYPO NOE), **Peter Launsky-Tieffenthal** (Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten), **Michael Opriesnig** (Österreichisches Rotes Kreuz), **Philipp Pelz** (Wempe), **Walter Rothensteiner** (UNIQUA Group), **Oliver Schmerold** (ÖAMTC), **Markus Stix** (Österreichische Bundesfinanzagentur), **Gerhard Weinhofer** (Creditreform), **Roland Weißmann** (ORF), **Ulrike Sych** (Universität für Musik und darstellende Kunst Wien), **Tobias Thomas** (Ökonom), **Erwin van Lambaart** (Casinos Austria) und **Gregor Woschnagg** (Diplomat). Auch zahlreiche Gäste aus dem internationalen rotarischen Netzwerk bereicherten den Abend – unter ihnen Vertreter des Rotary Club Doncaster, des Rotary Club New York No 6 sowie der Partnerclubs aus Hamburg, Berlin, Zürich, Liechtenstein und Bosnien-Herzegowina.

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Verwendung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf leisure.at
(Schluss)

